



## **Grußwort des Landesbischofs Dr. h. c. Frank Otfried July für die Aktion „Asylstühle“ am 15. Mai 2019 auf dem Stuttgarter Marktplatz**

„Ich grüße Sie alle sehr herzlich auf dem Stuttgarter Marktplatz, an einem Tag, an dem ganz viele Asylstühle auf diesem Marktplatz stehen. Ich kann heute leider nicht selbst dabei sein, aber ich kann mir gut vorstellen, welch ein buntes und eindrucksvolles Bild das ergibt. Denn ich habe selbst hier neben mir einen der Asylstühle stehen. Einen wunderbaren Stuhl mit den Zeichen Europas.

Diese Asylstühle sollen uns alle, die wir an diesem Geschehen teilnehmen oder davon hören, daran erinnern, dass wir ein Europa wollen, in dem Menschen, die Schutz und Asyl suchen, einen Raum bekommen und einen Platz finden. Deswegen die Asylstühle. Sie wurden von Menschen mit Migrations- und Asylhintergrund gestaltet, auch zusammen mit Menschen aus den Kirchengemeinden.

### **Ja zu einem Europa der Menschenrechte**

Diese Asylstühle sollen uns daran erinnern, dass wir „Ja“ sagen zu einem Europa der Menschenrechte. Dass wir „Ja“ sagen zu einem Europa, das für die Seenotrettung eintritt.

Und dass wir uns dafür stark machen, dass die Geretteten auch eine Perspektive bei uns bekommen.

Die Evangelische Landeskirche sagt „Ja“ zu einem solchen Europa und will Zeichen dafür setzen.

Wir sind eine flüchtlingsbereite Kirche. Nach wie vor.

Wir sagen „Nein“ zu einem Europa, das sich in manchen Teilen immer stärker zur Ausgrenzung und zur Abschottung entschließt.

Wir sagen „Nein“ zu einem Europa, in dem Menschen wieder Hass und Feindschaft säen.

Wir sagen „Nein“ zu einem Europa der Intoleranz sowie der Lebens- und Fremdenfeindlichkeit.

### **Europa mitgestalten**

Als Kirche sind wir aufgerufen, dem zu folgen, der zu den Entrechteten und Ausgegrenzten gegangen ist: Jesus Christus. In dieser Mission und aus diesem Glauben heraus wollen wir Europa mitgestalten.

Ich bitte Sie und fordere auch unsere Kirchengemeinden auf, in Veranstaltungen und Gottesdiensten diese Asylstühle zu zeigen.

Darauf hinzuweisen, worum es uns geht.

Politikerinnen und Politiker und andere, die in unserer Gesellschaft Verantwortung tragen, immer wieder



mit der Flüchtlings- und Migrationsfrage zu konfrontieren und um Menschenrechte und Toleranz zu werben.

### **Nehmen Sie an der Europawahl teil**

Die Evangelische Landeskirche in Württemberg und auch ich ganz persönlich unterstützen die Aktion „Asylstühle“ mit ganzem Herzen.

Und ich bitte Sie alle: Nehmen Sie an der Europawahl teil.

Setzen Sie ein deutliches Zeichen für ein Europa der Gastfreundschaft, der Toleranz, der Nächstenliebe und der Barmherzigkeit.

In diesem Sinne: Gottes Geleit und Segen für Sie alle. Und einen guten Tag der Begegnung und der Solidarität. Auf Wiedersehen.“